



WALDINFO

Newsletter für
Privatwaldbesitzende

QUELLENLAND
SCHWARZWALD
BAAR  KREIS



WALDINFO

Newsletter für Privatwaldbesitzende

Liebe Privatwaldbesitzende,

Wie fängt man ein neues Jahr an? Mit welchen Vorsätzen oder Plänen? In wessen Namen? Und überhaupt – **was ist schon neu am neuen Jahr?**

Wir wünschen Ihnen behutsames Vortasten und freudiges Jasagen zu dem, was Sie erwartet.

Wir freuen uns jedenfalls auf das Jahr 2023 mit Ihnen! Mit allem was kommen mag und nicht in unseren Händen liegt, wollen wir nach wie vor für Sie und Ihre Anliegen da sein.

Heutige Themen sind:

- Termine
- Hinweise zu Förderfristen
- Kaputtgemulcht
- Holzmarkt-Infos

Bleiben Sie mit uns im Austausch!

Herzlichst,

Ihr Forstamt



Forstamt

Landratsamt
Schwarzwald-Baar-Kreis



Dienstgebäude

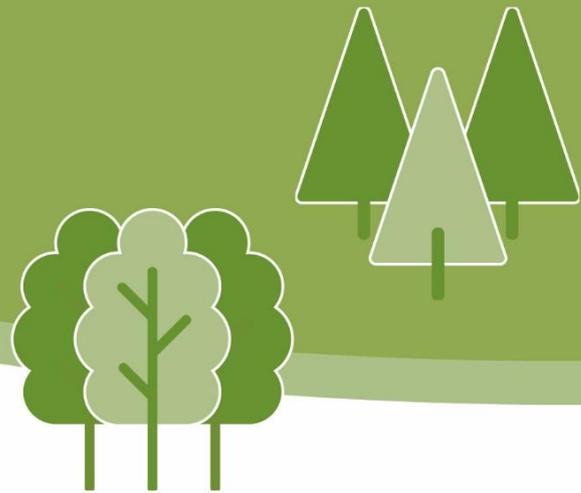
Humboldtstraße 11
78166 Donaueschingen
Telefon: 07721 913-5200
Fax: 07721 913-6920
forst.donaueschingen@lrasbk.de
<https://www.lrasbk.de/Forstamt>



Ansprechpartnerin Newsletter

Marisa Schwenninger
Telefon: 07721 913-5212
M.Schwenninger@lrasbk.de

Ausgabe 01/2023



TERMINE

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsthema	Veranstaltungsort
ausstehend	-	Motorsägen-Grundlehrgang gemäß Modul A der DGUV Info 214-059	Königsfeld
<div style="border: 1px solid green; padding: 5px;"><ul style="list-style-type: none">- Dauert 2 Tage, kostet 180€, Zuschuss der SVLFG 60€- Bei Interesse Mail an Ursula.Fuss@forstbw.de- Kurs findet statt sobald Anmelde-liste voll ist</div>			
Bis 31.01.	-	Abgabe Unterlagen Förderung/ Förderanträge <ul style="list-style-type: none">- FBG Sammelanträge, Restmengen 2022 an Revierleiter*in- Pflanzung Frühjahr 2023 an Forstamt	Schwarzwald-Baar Kreis
Bis 31.01.	-	Meldung Pflanzenbedarf an Revierleiter*in	Schwarzwald-Baar Kreis
28.01.	07.30Uhr	50. Forstbiathlon Baden-Württemberg	Schönwald
<div style="border: 1px solid green; padding: 5px;"><p>Zu allen wichtigen Infos und zur Anmeldung geht es hier: https://www.lrasbk.de/forstbiathlon</p></div>			
23.02.	14.00Uhr	Info-Veranstaltung zum Förderprogramm Bund: Klimaangepasstes Waldmanagement	Online, Infos finden Sie auf der Homepage der FNR



FÖRDERUNG (naturnahe Waldwirtschaft)

Melde- und Abgabefrist

31.01.2022 – siehe S.3, unter Termine



**Hier geht's zur Förder-
Gesamtübersicht!**

Rückwirkende Förderung von Maßnahmen aus 2022

Das alte Jahr ist abgelaufen: Jetzt können noch rückwirkend Fördergelder für das Jahr 2022 für die Aufarbeitung von Schadholz beantragt werden. Es sind sowohl Einzel- als auch Sammelanträge möglich. Bei den Forstbetriebsgemeinschaften im Landkreis sind die Sammelanträge für die (Rest-) Mengen aus 2022 in Arbeit. Waldbesitzende, die sich am Sammelantrag beteiligen wollen, können mit dem jeweiligen Forstrevierleitenden Kontakt aufnehmen. Die erforderlichen Unterlagen müssen bis 31.01. beim Revierleitenden liegen. **Einzelanträge können auch noch später gestellt werden!**

Weitere Infos zur Abwicklung der Förderung finden Sie [hier](#).

Förderanträge Pflanzungen etc.

Der Vorlagetermin gilt auch für Förderanträge im ersten Halbjahr von weiteren Maßnahmen wie Pflanzungen, Jungbestandspflege, Betriebsgutachten, usw. Bei Fragen stehen Revierleitende und das Forstamt gerne zur Verfügung.

Sammelbestellung von Forstpflanzen für die Frühjahrspflanzung

Die Revierleitenden und das Forstamt organisieren auch in diesem Jahr die Bestellung von Forstpflanzen für die privaten Waldbesitzenden.

- Bedarf bis zum 31. Januar 2023 an Revierleitenden melden
- **landesweit hohe Nachfrage bringt Engpässe bei Verfügbarkeit**
 - vor allem bei zertifiziertem Pflanzgut
 - Traubeneiche, Roteiche, Spitzahorn, Linde
 - Nadelbaumarten wie Weißtanne, Fichte, Lärche, sind gut verfügbar
 - Eine **frühzeitige Bestellung ist wichtig!**
- Forstschutzmaterial (Wuchshüllen, Robinienpfähle, usw.) kann mit der Auslieferung der Pflanzen von der Baumschule ebenso mitgeliefert werden.
- Weitere Infos zum Thema Pflanzen und was in Zeiten des Klimawandels wichtig ist, erhalten sie [hier](#). (**Ausgabe Newsletter 2020 – 09**)



KAPUTTGE MULCHT

Wir beobachten im Wald, dass nach Schadereignissen wie bspw. Borkenkäfer teilweise ganze Waldflächen gemulcht werden. Unsere Gedanken als Beobachterinnen und Beobachter des Waldes führen wir hier auf. Uns würde es freuen, wenn Sie einen anderen Blickwinkel auf das Mulchen bekommen.

Vorteile von Mulchen nach Schadereignissen

- Obere Bodenschicht wird aufgelockert
- Kurzfristige Erhöhung biologischer Bodenaktivität
- Wald sieht ‚aufgeräumt‘ aus
- Entspanntes Pflanzen da keine Begleitvegetation wie Brombeere/ Adlerfarn etc. stört – aber: Achtung! Langfristig negative Folgen, siehe unten

...und die Nachteile

- Gesamte Naturverjüngung wird kaputtgemulcht
 - o Dabei ist Naturverjüngung die kostengünstigste und naturnächste Wiederbewaldung
 - o Naturverjüngung ist bereits besser angepasst an Trockenheit im Gegensatz zu gepflanzten Bäumen
 - o später aufkeimende Bäume kommen durch die dicke Mulchschicht nicht ans Licht und sterben ab
 - o Naturverjüngung wird weniger vom Wild verbissen als gepflanzte Bäume
 - o In gemulchten Flächen beobachten wir erhöhte Zahlen abgestorbener Bäume. Vermutung: Wurzeln kommen nicht ausreichend an Boden, sondern stecken in Mulchauflage fest

Naturverjüngung = durch abgeworfene Samen der alten Bäume aufkeimende junge Bäumchen auf dem Waldboden



- Begleitvegetation kann aufkommende Verjüngung nicht beschatten oder Boden vor Austrocknung schützen
- Flächiges Mulchen führt zu Verdichtungen im Waldboden: Abnahme Bodenlebewesen, Abnahme Wasserhaltefähigkeit, gepflanzte Bäume haben Schwierigkeiten Boden zu durchwurzeln

Wir empfehlen stattdessen:

- Holen Sie sich Expertise bei unseren Försterinnen und Förster, die auch untereinander im Austausch sind und somit über die Ortsgrenzen hinweg Erfahrungswerte bei der Wiederbewaldung teilen können
- Sorge um die Naturverjüngung ist Prävention im Klimawandel, die sich lohnt:
 - o Umgedrückte/ von Reisig zugedeckte Bäumchen nach dem Holz machen wiederaufrichten
 - o Entnahme beschädigter Naturverjüngung, Schlagpflege
 - o Bereits frühzeitig der Naturverjüngung Platz und Licht geben je nach Baumart
- Nur dort zu pflanzen wo keine Naturverjüngung vorhanden ist
- Zu schauen, dass die jungen Bäume nicht verbissen werden durch Wild
 - o durch Jagd oder mechanischen Schutz

HOLZVERKAUF

Holzmarkt aktuell

Nach wie vor sind unsere Kunden sehr an Frischholz interessiert. Falls Sie einen Einschlag planen, melden Sie sich gerne bei Ihrem zuständigen Förster. Er kennt die **aktuelle Sortierung** und kann Details zur Aushaltung verraten. Vor allem schwaches Frischholz wird gesucht (Stärkeklasse 1b-2b; kurz oder lang).

Holzpreise

Die Holzpreise und Verhandlungsstände haben sich zum vorangegangenen Newsletter nicht verändert. Sie finden diese **hier** auf der Homepage. (Ausgabe 10/2022). Die Holzpreise gelten ohne Skonto. Zudem haben wir reduzierte C-Abschläge mit unseren Kunden.

Abfuhr

Schneebedingt kann es teilweise zu verzögerter Abfuhr kommen. Insgesamt erfolgt sie aber zuverlässig und zügig.